



Urnenabstimmung vom 3. März 2024

Beleuchtender Bericht zuhanden der Stimmberechtigten

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Gemeinderat Zell unterbreitet Ihnen die Vorlage „Kreditgenehmigung Ersatzneubau Reservoir Kollbrunn sowie Umbau / Umnutzung bestehendes Reservoir in ein Quellwasserpumpwerk“ zur Abstimmung am 3. März 2024. Die vorberatende Gemeindeversammlung wurde am 27. November 2023 durchgeführt.

Auf den Abdruck der detaillierten Pläne wird aus ökonomischen und ökologischen Gründen verzichtet. Sämtliche Unterlagen sind vollständig auf der Gemeindeforum www.zell.ch in der Rubrik Politik → Abstimmungen/Wahlen aufgeschaltet. Sie können zudem bei der Gemeindeverwaltung eingesehen oder bestellt werden.

Sie, geschätzte Stimmberechtigte, sind freundlich eingeladen, Ihre Stimme abzugeben. Der Gemeinderat Zell beantragt den Stimmberechtigten, die Vorlage anzunehmen bzw. die Abstimmungsfrage mit Ja zu beantworten.

Gemeinderat Zell

Kreditgenehmigung Ersatzneubau Reservoir Kollbrunn sowie Umbau / Umnutzung bestehendes Reservoir in ein Quellwasserpumpwerk

Das Wichtigste in Kürze

Das Reservoir Kollbrunn wurde 1896 erbaut und 1936 erweitert. Es hat einen Inhalt von 550 m³. Es ist technisch veraltet und im Verhältnis zum Versorgungsgebiet zu klein. Im alten Schieberhaus fehlt der Raum für die Nachrüstung von nach heutigem Stand der Technik notwendigen Einrichtungen. Der Ersatzneubau soll 17 Meter höher gelegt werden, was für ausgeglichene Druckverhältnisse sorgen wird. Im neuen Reservoir sind zwei Kammern à 500 m³ Inhalt geplant, wovon 200m³ konstant als Löschreserve dienen. Das Reservoir wird mit modernster Technik ausgestattet, um eine qualitativ einwandfreie Wasserversorgung zu sichern. Ins alte Reservoir wird ein Quellpumpwerk eingebaut, um das Wasser der Schwendi- und Kaltbrunnenquelle in das neue Reservoir zu pumpen. Dabei wird eine Kammer als Pufferbehälter genutzt.

Gemäss Kostenvoranschlag betragen die Gesamtkosten für den Neubau des Reservoirs Kollbrunn, inkl. Umbau des bestehenden Reservoirs in ein Quellwasserpumpwerk, total CHF 2'573'000.00 (inkl. MWST). Die Investition ist ausschliesslich gebührenfinanziert. Sie belastet den Steuerhaushalt nicht. Der Neubau des Reservoirs soll im Frühling 2024 beginnen und im August 2025 beendet sein.

Der Gemeinderat empfiehlt den Stimmberechtigten, das Projekt zuhanden der Urnenabstimmung vom 3. März 2024 zu unterstützen. Er ist überzeugt, dass dieses Projekt die Versorgung mit Lösch- und gutem Trinkwasser auf lange Zeit sichert.

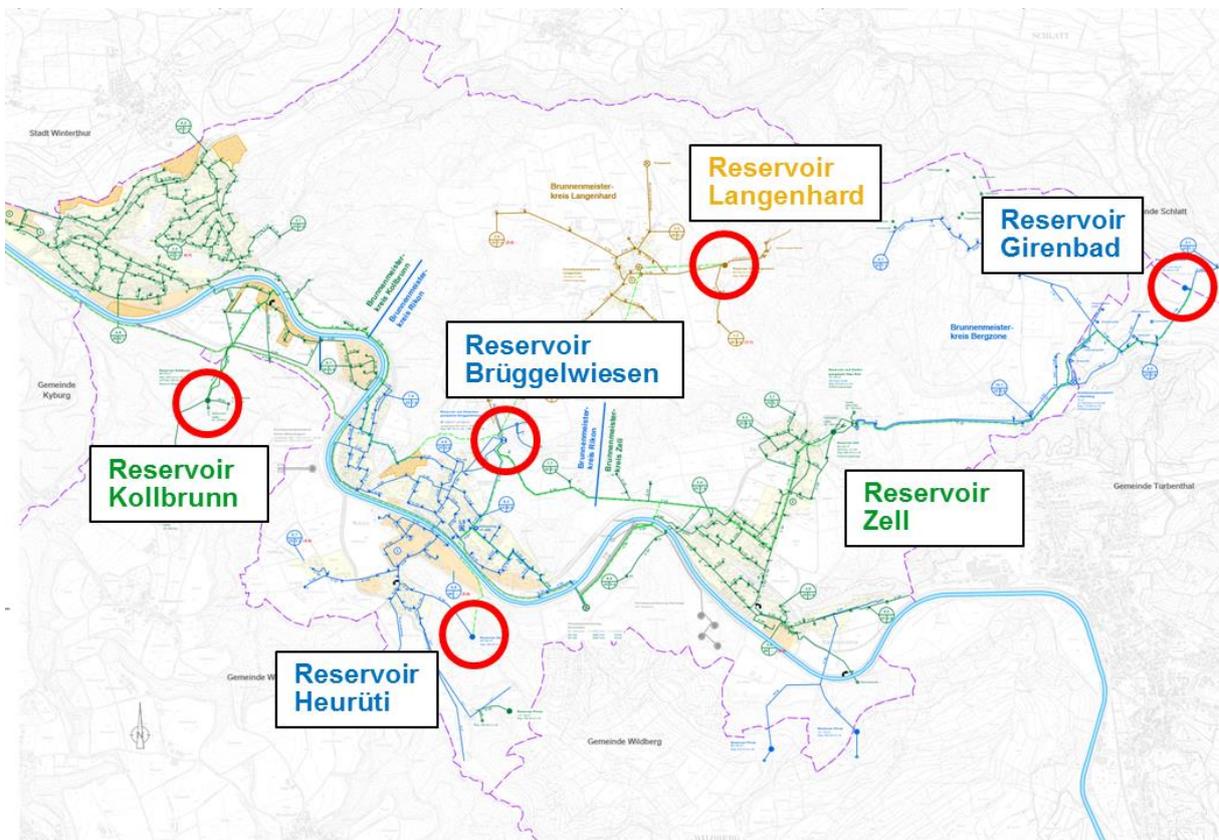
Die vorberatende Gemeindeversammlung vom 27. November 2023 empfiehlt den Stimmberechtigten, an der Urnenabstimmung vom 3. März 2024 für den Ersatzneubau des Reservoirs Kollbrunn und den Umbau / die Umnutzung des bestehenden Reservoirs zu einem Quellwasserpumpwerk einen Kredit von CHF 2'573'000.00 (inkl. MWST) zu genehmigen und die Abstimmungsfrage mit JA zu beantworten.

Die Vorlage im Detail

1. Ausgangslage

Das Gemeindegebiet von Zell umfasst aktuell 4 Druckzonen. Der Ortsteil Kollbrunn mit dem Reservoir Kollbrunn, der Ortsteil Rikon/Zell/Rämismühle mit den Reservoirs Brüggelwiesen und Zell sowie die Zone Langenhard und die Bergzone mit je einem eigenen Reservoir. Die Ortsteile Kollbrunn, Rikon, Zell und Rämismühle, welche alle im Talboden liegen, sollen zu einer Zone zusammengeführt werden. Dies vereinfacht den Ausgleich zwischen den einzelnen Behältern und erlaubt den Rückbau des Klappenschachtes Schöntal. Gemäss dem Generellen Wasserversorgungsprojekt (GWP 2010) der Gemeinde Zell soll das bestehende Reservoir Kollbrunn ersetzt werden. Im alten Schieberhaus fehlt der Raum für die Nachrüstung von nach heutigem Stand der Technik notwendigen Einrichtungen.

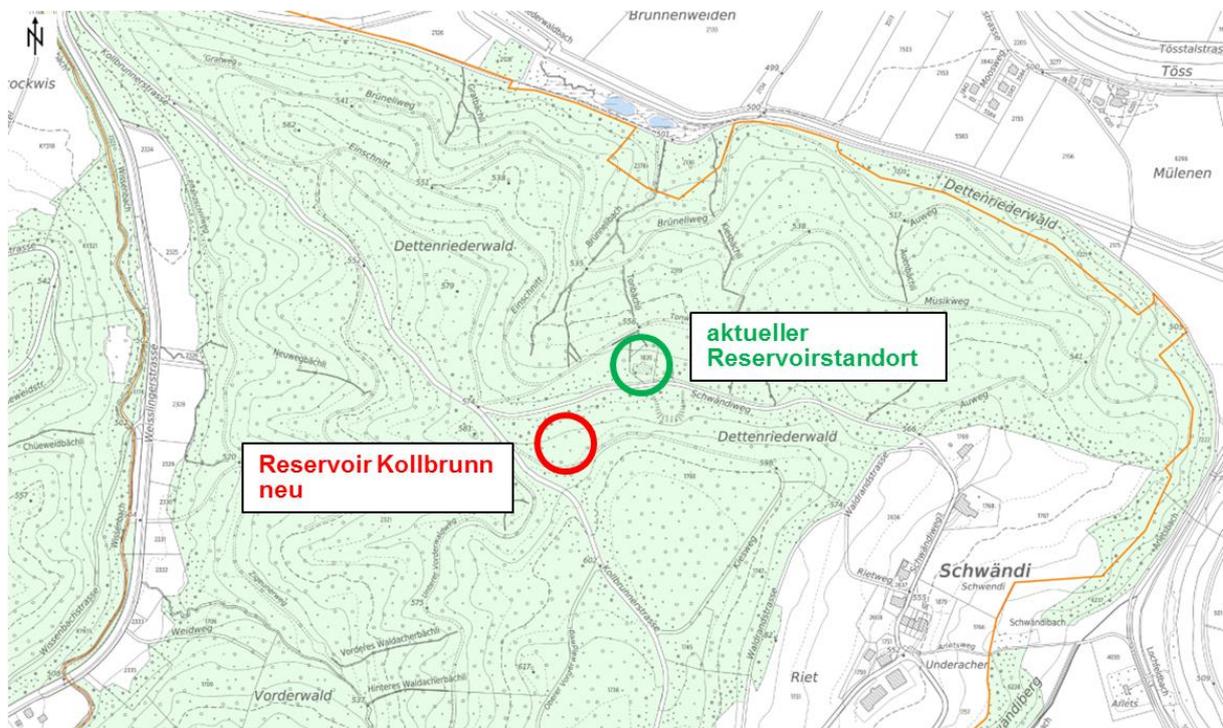
Das bestehende Reservoir Kollbrunn liegt deutlich tiefer als der Gegenbehälter des Reservoirs Brüggelwiesen in Rikon. Die hydraulischen Verhältnisse sollen nun mit dem Neubau des Reservoirs Kollbrunn verbessert werden. Über den an der Zonengrenze liegenden Klappenschacht Schöntal wird bisher jeweils nachts das Reservoir Kollbrunn befüllt. Das neue Reservoir Kollbrunn soll nun 17 Meter höher als das Bestehende gebaut werden. Der max. Wasserspiegel liegt damit beim Reservoir Brüggelwiesen und dem neuen Reservoir Kollbrunn auf derselben Höhe (581.70 m.ü.M). Der Klappenschacht Schöntal kann ausser Betrieb genommen und zurückgebaut werden. Im Versorgungsgebiet wird der statische Druck um ca. 2 bar erhöht, was die heute teilweise ungenügenden Anforderungen an den Löschschutz erheblich verbessert.



Versorgungsgebiet Wasserversorgung Zell

2. Das Projekt Ersatzbau Reservoir Kollbrunn

Das bestehende Reservoir Kollbrunn hat einen Inhalt von 550 m³. Um den bevölkerungsreichsten Ortsteil der Gemeinde Zell mit genügend Wasser versorgen zu können, ist in den Behältern des neuen Reservoirs ein gesamtes Volumen von 1'000 m³ erforderlich. Die neue Anlage soll möglichst nahe beim Bestehenden liegen, um die Verbindungsleitungen so kurz wie möglich zu halten. Es sind zwei Kammern mit je 500 m³ Inhalt geplant. Zwischen den Wasserbehältern wird ein zweigeschossiges Schieberhaus erstellt. Das Reservoir wird vollständig überdeckt und aufgeforstet, so dass nur der Zugangsbereich mit der Eingangstüre zum Schieberhaus sichtbar bleibt. Im Schieberhaus werden die Zu- und Ableitungen ins Versorgungsgebiet eingebaut. Das zufließende Quellwasser wird mittels einer UV-Anlage entkeimt. Eine Trübungsmessung prüft das Quellwasser auf sichtbare Verunreinigungen. Vom gesamten Reservoirinhalt von 1'000 m³ werden 200 m³ als Löschreserve zurückbehalten. Der konstante Wasseraustausch über die gesamte Füllhöhe in beiden Wasserkammern wird sichergestellt. In der Gemeinde Zell weisen bis anhin drei Reservoirs dieselbe Wasserspiegelhöhe auf (Brüggelwiesen, Heurüti und Zell). Die Füllung und der Bezug werden mittels einer Ausgleichsteuerung geregelt. Das Reservoir Kollbrunn wird neu ebenfalls mit einer Ausgleichsteuerung ausgestattet. Das Reservoir Heurüti wird ausser Betrieb gesetzt.



Verschiebung neues Reservoir

3. Einbau Quellwasserpumpwerk in einer Kammer des bestehenden Reservoirs Kollbrunn

Das alte Reservoir Kollbrunn wird mit Wasser der Vorderwaldquelle, der Kaltbrunnenquelle sowie der Schwendiquelle beschickt. Während die Vorderwaldquelle hoch genug liegt, um im freien Gefälle in das neue Reservoir zu gelangen, muss das Wasser der Schwendiquelle und der Kaltbrunnenquelle mittels eines Quellwasserpumpwerkes in die Behälter des neuen, höher liegenden Reservoirs gepumpt werden. Die Pumpenanlage kann in einem der alten Behälter eingebaut werden. Das zur Verfügung stehende Volumen einer Kammer dient als Pufferbehälter.

4. Kostenaufstellung

Gemäss Kostenvoranschlag betragen die Gesamtkosten für den Neubau des Reservoirs Kollbrunn, inkl. Umbau / Umnutzung des bestehenden Reservoirs in ein Quellwasserpumpwerk, total CHF 2'573'000.00 (inkl. MWST).

Neubau Reservoir:

Bezeichnung	Betrag in CHF
Baumeisterarbeiten	882'000.00
Rohrinstallationsarbeiten	105'000.00
Metallbauarbeiten (Abdeckungen, Podest)	80'000.00
Elektrischer Anschluss	0.00
Elektroinstallationen	30'000.00
Steuerungsanlage	110'000.00
Plattenlegearbeiten	9'000.00
Malerarbeiten	6'000.00
Drücktüren und Objektschutztüren	25'000.00
Lieferung UV-Anlage	9'000.00
Luftentfeuchter	3'000.00
Rodungen	15'000.00
Aufforstung	6'000.00
Umgebungsarbeiten	25'000.00
Vermessung und Vermarkung	5'000.00
Baubewilligung	6'000.00
Geologisches Gutachten	11'000.00
Technische Arbeiten	115'000.00
Diverses / Unvorhergesehenes	210'000.00
Total exkl. MWST	1'652'000.00

Leitungsbau:

Bezeichnung	Betrag in CHF
Tiefbauarbeiten	115'000.00
Grabenlose Vortriebe	20'000.00
Rohrinstallationsarbeiten	88'000.00
Rodungen	8'000.00
Aufforstung	6'000.00
Technische Arbeiten	20'000.00
Diverses/Unvorhergesehenes	40'000.00
Total exkl. MWST	297'000.00

Umbau / Umnutzung Quellwasserpumpwerk:

Bezeichnung	Betrag in CHF
Baumeisterarbeiten	100'000.00
Rohrinstallationsarbeiten	40'000.00
Metallbauarbeiten (Abdeckungen)	15'000.00
Elektroinstallationen	20'000.00
Steuerungsanlage	110'000.00
Lieferung Pumpe	3'000.00
Lieferung UV-Anlagen	12'000.00
Luftentfeuchter	4'000.00
Plattenlegearbeiten	4'000.00
Malerarbeiten	6'000.00
Objektschutztüre	8'000.00
Vermessung und Vermarkung	3'000.00
Technische Arbeiten	50'000.00
Diverses / Unvorhergesehenes	56'000.00
Total exkl. MWST	431'000.00

Zusammenfassung:

Bezeichnung	Betrag in CHF
Neubau Reservoir Kollbrunn	1'652'000.00
Leitungsbau	297'000.00
Umbau / Umnutzung Quellwasserpumpwerk	431'000.00
Total exkl. MWST	2'380'000.00
+ 8.1 % MWST (gerundet)	193'000.00
Total inkl. MWST	2'573'000.00

5. Finanzierung

Die Investition ist ausschliesslich gebührenfinanziert. Sie belastet den Steuerhaushalt nicht.

6. Umsetzungsplanung

Der Neubau des Reservoirs soll im Frühling 2024 beginnen und im August 2025 beendet sein.

7. Antrag Gemeinderat Zell

Der Gemeinderat empfiehlt den Stimmberechtigten, das Projekt zu unterstützen. Er ist überzeugt, dass ein Ersatzneubau des Reservoirs Kollbrunn und der Umbau / die Umnutzung des bestehenden Reservoirs zu einem Quellwasserpumpwerk die Versorgung mit Lösch- und gutem Trinkwasser auf lange Zeit sichert. Er beantragt für den Ersatzneubau des Reservoirs Kollbrunn und den Umbau / die Umnutzung des bestehenden Reservoirs zu einem Quellwasserpumpwerk einen Kredit von CHF 2'573'000.00 (inkl. MWST) zu genehmigen.

8. Zitat Abschied Rechnungsprüfungskommission (RPK)

Der Gemeinderat beantragt einen Kredit über CHF 2'573'000 für den Ersatz bzw. den Neubau des Wasserreservoirs Kollbrunn.

Die RPK hat dieses Geschäft geprüft. Durch den Ersatzneubau des Reservoirs Kollbrunn (und die Umnutzung zu einem Quellwasserpumpwerk) wird die Versorgung der Region Kollbrunn mit Lösch- und Trinkwasser auf lange Zeit gesichert. Der Bedarf ist klar ausgewiesen, das

Projekt wurde detailliert ausgearbeitet und der Gemeindebevölkerung im Nachgang an eine Gemeindeversammlung im Sinne einer Information bereits eingehend präsentiert.

RPK empfiehlt die Annahme dieses Kredits im Rahmen der Urnenabstimmung.

Rikon, 23. Oktober 2023
Rechnungsprüfungskommission Zell

9. Empfehlung der vorberatenden Gemeindeversammlung vom 27. November 2023

Die vorberatende Gemeindeversammlung hat als Abstimmungsempfehlung die Annahme dieser Vorlage beschlossen.

Auf Ihrem Stimmzettel werden Sie gefragt:

Wollen Sie folgende Vorlage annehmen?

Ja oder Nein

Genehmigung eines Kredits von CHF 2'573'000.00 für den Ersatzneubau des Reservoirs Kollbrunn sowie den Umbau / die Umnutzung des bestehenden Reservoirs in ein Quellwasserpumpwerk